

Newsletter Mediationsforum Schweiz November 2011

Liebe Mitglieder des Mediationsforums, liebe Leserinnen und Leser

Auch im November haben wir für euch wieder Neues aus dem Mediationsforum und der Mediationsszene zusammengestellt.

Unveränderte Anerkennungsbeiträge. Die Delegierten des Schweizerischen Dachverbands Mediation (SDM) haben an ihrer Versammlung vom 14. November 2011 in Bern eine beantragte Erhöhung der Beiträge für die Anerkennung des Titels Mediator/In SDM abgelehnt. Das Budget des SDM wird deshalb für 2012 ein grösseres Defizit ausweisen. Der SDM-Vorstand wurde beauftragt, nach Einsparmöglichkeiten zu suchen.

Versicherung gegen Erwerbsausfall. Als neue Dienstleistung für Mediatoren und Mediatorinnen bietet die Generali-Versicherung in Zusammenarbeit mit dem SDM eine Erwerbsausfallversicherung bei Krankheit und Unfall für Selbständigerwerbende an. Ab einer Wartefrist von 30 Tagen beträgt die Leistungsdauer 2 Jahre, die Leistung 100% des versicherten Verdienstes. Die Jahres-Prämien betragen bei einem versicherten Jahresverdienst von:

Fr. 50'000.-: Männer Fr. 660.-/ Frauen Fr. 765.-

Fr. 65'000.-: Männer Fr. 858.-/ Frauen Fr. 994.-

Fr. 80'000.-: Männer Fr. 1056.- / Frauen Fr. 1224.-

Weitere Informationen gibt es hier: <http://www.infomediation.ch/cms/index.php?id=246&L=0>

Neue Fachgruppen

In der neu gegründeten **Fachgruppe Baumediation** bringen Immobilien- und Baufachleute ihre Erfahrung im Bauwesen und rund um die potentiellen Konfliktfelder beim Planen und Bauen ein. Sie zeigen Wege auf, mit diesen Konflikten umzugehen, sie zu lösen oder bzw. für den Konfliktfall vorzubeugen. Zur Prävention gehört auch das branchenweite Engagement bei Behörden, Verbänden, Versicherungen, Planern, Baufirmen, Handwerkern, Zulieferern und Bauherren mittels Aufklärungsarbeit und Beratung, z.B. bezüglich Mediationsklauseln in Verträgen, Projektmanagement oder mediativer Baubegleitung. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 12. Januar 2012, in Zürich statt (14 bis 18 Uhr, mit anschliessendem fakultativem Nachtessen). Interessenten melden sich bei Jürg Gasche, E-Mail: info@construmediati.ch.

Noch in der Findungsphase befindet sich eine **Fachgruppe Altersmediation**, die sich im Nachgang zum Internationalen Symposium für Elder Mediation im letzten Mai in Bern gebildet hat. Ziel der Gruppe ist, das Wissen betroffenen Familien und Betagten zugänglich zu machen. Die Fachgruppe hat bereits eine Webseite eingerichtet, auf der sich auch eine Liste mit geeigneten FachmediatorInnen befindet: <http://www.eldermediation.ch>

KIK. Das im Aufbau befindliche «Kompetenzzentrum für Verständigung und Konfliktbearbeitung im interkulturellen Kontext» (KIK) wird sich unter dem Dach des SDM organisieren. Es will Beiträge zur zwischenmenschlichen Verständigung, zu Prävention und Transformation von Konflikten auf nationaler und internationaler Ebene leisten. Zu den künftigen Aktivitäten gehören die Öffentlichkeits-, Sensibilisierungs- und Projektarbeit im interkulturellen Kontext sowie der Betrieb einer Beratungs- und Vermittlungsstelle für Fachpersonen. Im ersten Halbjahr 2012 soll es einen zweitägigen Workshop zur Kommunikation im interkulturellen Kontext geben, der auch für die Mitglieder des MFS offensteht. Informationen dazu werden wir in einem der nächsten Newsletter liefern.

Termine / Veranstaltungen

Supervision. Der letzte Termin für das Supervisionsangebot von MFS und SDM in diesem Jahr ist am Freitag, 2. Dezember 2011. Referentin ist Susann Müller, Kursort Zürich. Kosten pro Halbtage: 200 Fr. Details und Anmeldung über diesen Flyer:

http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2011/Supervision_MFS_SDM_2011.pdf

Home Coming Day. Der Verein Universitäre Mediation Schweiz UMCH veranstaltet am 24. Januar 2012 einen sogenannten «Home Coming Day». An dem Anlass, der auch MFS-Mitgliedern offen steht, werden mit Referaten, Workshops und Diskussionsrunden neue Einsichten und Erkenntnisse in wichtige Teilbereiche der Mediation vermittelt. Nicht zuletzt geht es dabei auch um den Dialog mit Fachkolleginnen und -kollegen und die Pflege von Beziehungen. Ort: Hotel Novotel in Zürich. Genaueres zum Programm und den Referenten gibt es in Kürze auf der Webseite des UMCH:

<http://www.umch.ch/de/aktuelles/meldungen/hcd.php>

Impulstage 2012. Die Einladung zu den kommenden Impulstagen des Schweizerischen Dachverbands Mediation (SDM) liegt vor. Sie finden am **8. und 9. Juni 2012** im Seedamm-Center Pfäffikon (SZ) statt. Mediation in der Familie und in Organisationen sind die Schwerpunktthemen. Das detaillierte **Programm** findet sich hier: <http://krz.ch/A7yf>

Die **Anmeldung** erbittet der SDM über dieses Formular:

<http://infomediation.ch/cms/index.php?id=113>

Weitere Veranstaltungen: Auf der vom SDM publizierten Liste finden sich Hinweise und Links zu zahlreichen weiteren Veranstaltungen:

<http://www.infomediation.ch/cms/index.php?id=130>

News

Doyen der Mediation. Trotz seines hohen Alters ist Johan Galtung noch immer fast pausenlos als Mediator und Redner unterwegs. Der streitbare und umstrittene Altmeister der Friedensforschung hat am Rand von Basel ein Institut für Friedenstheorie und Friedenspraxis gegründet. NZZ-Autor Urs Gafner hat ihn dort besucht. Sein Porträt von Galtung und dessen Arbeit gibt es hier: <http://nzz.to/rssqG4>

SDM-Mediationspreis. Die Auszeichnung für aussergewöhnliche praktische und/oder theoretische Leistungen in der Mediation ist vor kurzem zum zweiten Mal ausgeschrieben worden. Neben dem Hauptpreis für den innovativsten Beitrag werden ein oder mehrere Anerkennungspreise für weitere herausragende Wettbewerbsbeiträge verliehen.

Massgebend sind das Preis- und das Juryreglement. Einsendeschluss ist der 16.1.2012.

Jetzt Arbeiten und Namensvorschläge einreichen! Details zur Ausschreibung finden sich hier: <http://infomediation.ch/cms/index.php?id=218&L=0>

Presseschau

Eine Übersicht zu Artikeln aus Zeitschriften und Zeitungen zum Thema Mediation bietet der Medienspiegel des SDM: <http://www.infomediation.ch/cms/index.php?id=165>

Literatur

Kommentar Gerichtsnaher Mediation. Mit der neuen Zivilprozessordnung (ZPO) hat die Mediation auch im gerichtlichen Umfeld eine verstärkte Bedeutung erhalten. Das von Prof. Peter J. Thomas herausgegebene Nachschlagewerk klärt die rechtlichen Fragestellungen.

Der Kommentar bezieht sich auf alle für die Mediation wesentlichen Artikel der ZPO. Peter James Thomas, Gerichtsnaher Mediation, Stämpfli Bern, 2011, Fr. 58.-. <http://krz.ch/A7A4>

Rückblick

SDM Newsletter - November 2011

<http://www.infomediation.ch/cms/index.php?id=251>

MFS Newsletter 10/11 - Oktober 2011

http://mediationsforum.ch/newsletter/11/10/mfs_newsletter_oktober_2011.pdf

Im Namen des Vorstands mit freundlichen Grüßen

Anne-Marie Nyffeler, Co-Präsidentin, und Michael Baumann, Co-Präsident

Dieser Newsletter wird den Mitgliedern des Vereins Mediationsforum Schweiz an die uns bekannten E-Mail-Adressen zugestellt. Es ist möglich, dass der Versand an mehrere E-Mail-Adressen erfolgt. Redaktion und Versand: David Strohm. Mutationen erbitten wir an die Mail-Adresse info@mediationsforum.ch.